

# Tätigkeitsbericht des Fahrgastbeirats der Stadt Heidelberg für den Zeitraum März 2020 bis Oktober 2021

Till Menke / 20.10.2021

---

Der Fahrgastbeirat wurde als **kommunales Gremium** eingerichtet, um den Gemeinderat bei Entscheidungen in Bezug auf den **öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)** zu beraten. Dabei ist er ein **unabhängiges Bindeglied** zwischen den Nutzern des ÖPNV in Heidelberg und den für den ÖPNV verantwortlichen Stellen bei Stadt und Verkehrsunternehmen, insbesondere der **Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (rnv)**. In dem Gremium wird jeder Stadtteil durch ein **ehrenamtliches Mitglied** sowie einen Stellvertreter vertreten. Die Auswahl der Ehrenamtlichen erfolgt dabei auch unter Berücksichtigung der Repräsentation unterschiedlicher Bevölkerungs- und Altersgruppen.

Der Fahrgastbeirat ist nunmehr in seiner **dritten Amtsperiode** tätig.

## 1 Sitzungen

Die Beratungen des Fahrgastbeirats erfolgen grundsätzlich in **öffentlichen Sitzungen**. In den seltenen Fällen der Beteiligung im frühen Planungsstadium erfolgt die Beteiligung in einem nichtöffentlichen Teil. In den Sitzungen werden die Fahrgastbeiräte durch die Stadtverwaltung über relevante Themen informiert. Diese werden anschließend diskutiert. Daneben werden **Anregungen** einzelner Fahrgastbeiräte aufgenommen sowie geeignete **Eingaben an den Fahrgastbeirat** zur Diskussion gestellt. An den Sitzungen nimmt regelmäßig ein **Vertreter der rnv** teil, um Diskussionsergebnisse direkt in das Unternehmen tragen zu können.

Im Berichtszeitraum fanden Sitzungen am 15.06.2020, 27.04.2021, 21.06.2021 und 14.09.2021 statt. Die Sitzungen am 27.04.2021 und am 21.06.2021 wurden aufgrund der zu beachtenden Kontaktbeschränkungen in einem telekommunikativen Ersatzformat durchgeführt.

Aufgrund personeller Engpässe seitens der Stadtverwaltung wurden im Zeitraum von Juli 2020 bis Januar 2021 keine regulären Sitzungen abgehalten. Die Mitglieder des Fahrgastbeirats haben sich jedoch zusammen mit einem Vertreter der rnv zu einer inoffiziellen Sitzung am 05.10.2020 im Neuen Rathaussaal zusammengefunden, deren Ergebnisse durch Bezugnahme in der Sitzung am 27.04.2021 als offizielle Entscheidung des Fahrgastbeirats übernommen wurden. Den Vorsitz der inoffiziellen Sitzung hat Stadtrat Lutzmann übernommen.

Die **Protokolle der Sitzungen** sind über den Internetauftritt der Stadt Heidelberg unter <http://www.heidelberg.de/fahrgastbeirat> öffentlich zugänglich.

Im Berichtszeitraum gingen **30 Bürgereingaben** ein, von denen **5 im Plenum näher behandelt** wurden. Die übrigen Eingaben konnten direkt unter Mitwirkung des Sprechergremiums und der rnv **beantwortet** oder an die zuständige Stelle zur Beantwortung weitergeleitet werden.

Hervorzuheben sind für den Berichtszeitraum noch die Vorstellungen und Diskussionen mit der neuen **Amts- und Dezernatsleitung**.

## 2 Ortstermine

Normalerweise veranstaltet der Fahrgastbeirat regelmäßig **Ortstermine**, um effizienter geeignete Verbesserungsvorschläge zu unterbreiten. So wurden zuletzt am 22.01.2020 aufgrund entsprechender Medienberichte und Bürgereingaben die Türen an Straßenbahnfahrzeugen auf dem Heidelberger Betriebshof getestet.

Aufgrund der aktuellen Lage hat der Fahrgastbeirat im Berichtszeitraum aber von Ortsterminen **abgesehen**.

## 3 Stellungnahmen

Der Fahrgastbeirat erarbeitet regelmäßig **Stellungnahmen** zu wichtigen Themen des ÖPNV, insbesondere auch im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange in **Planfeststellungsverfahren**. Die Stellungnahmen außerhalb von Planfeststellungsverfahren werden an den **Gemeinderat** und die **Presse** versandt. Zudem sind alle Stellungnahmen des Fahrgastbeirats unter <http://www.heidelberg.de/fahrgastbeirat> **öffentlich** zugänglich. Diese zusätzliche Veröffentlichungsform wurde im Berichtszeitraum eingeführt. Dazu wurden durch die Geschäftsstelle auch **ältere Stellungnahmen** seit 2013 zusammengetragen und **veröffentlicht**.

Im Berichtszeitraum hat der Fahrgastbeirat Stellungnahmen zur Anbindung des Patrick-Henry-Village an den ÖPNV und im Planfeststellungsverfahren Dossenheimer Landstraße abgegeben.

Von einer Stellungnahme zu **Ergänzungsstandorten zum Betriebshof**, deren Problematik im nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 21.06.2021 ausführlich diskutiert wurde, hat der Fahrgastbeirat **abgesehen**, um nicht unnötig in die hauptsächlich politisch geprägte Debatte einzugreifen.

## 4 Entsendungen

Der Fahrgastbeirat entsendet **Vertreter** in ÖPNV-bezogene kommunale Beteiligungsformate sowie zur Vernetzung mit anderen ÖPNV-relevanten Institutionen.

### 4.1 kommunale Beteiligungsformate

Der Fahrgastbeirat hat im Berichtszeitraum Vertreter in folgende Beteiligungsformate entsandt:

- Masterplan Neuenheimer Feld
- Verkehrsentwicklungsplan
- Scoping-Verfahren zur Dossenheimer-Landstraße am 02.03.2020
- Veranstaltung „Betriebshof: wie geht es weiter?“ am 12.02.2021
- Fachgespräch mit der SPD-Fraktion und Landtagskandidaten Daniel Al-Kayal am 04.03.2021

### 4.2 Vernetzung

Hervorzuheben ist hinsichtlich der Vernetzung die Teilnahme am **deutschlandweiten Netzwerk der Fahrgastbeiräte**. Dieses veranstaltet jährlich ein **Netzwerktreffen**, das von bundesweit wechselnden Veranstaltern getragen wird. Daneben werden neuerdings auch telekommunikative Formate entwickelt, an denen teilweise Vertreter des Heidelberger Fahrgastbeirats teilgenommen haben.

Am jährlichen Treffen vom 08. bis zum 09.10.2021 in **Stuttgart** haben zwei Vertreter des Fahrgastbeirats teilgenommen. Dieses war in Bezug auf den Heidelberger ÖPNV besonders wertvoll,

da es von der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg veranstaltet wurde, die auch auf Heidelberger Gemarkung schienenengebundenen ÖPNV anbietet.

## 5 Öffentlichkeitsarbeit

Zum **10-jährigen Jubiläum** des Fahrgastbeirats ist Anfang September 2020 ein **Interview** mit zwei Vertretern des Sprechergremiums in der Rhein-Neckar-Zeitung (RNZ) erschienen.

## 6 Personalia

### 6.1 Sprechergremium

Die Vertretung der Interessen des Fahrgastbeirats nach außen und zwischen den Sitzungen obliegt dem durch den Fahrgastbeirat gewählten Sprechergremium, das seit September 2021 aus Till Menke, Bernhard Pirch-Rieseberg und Rita Steinle besteht.

Nach langjähriger Tätigkeit schied Christel Apfel im September 2021 aus dem Sprechergremium des Fahrgastbeirats auf eigenen Wunsch aus. Ihre Nachfolge hat Rita Steinle angetreten.

### 6.2 Geschäftsstelle

Der Fahrgastbeirat wird seitens der Stadtverwaltung von einer hauptamtlich besetzten Geschäftsstelle unterstützt. Diese Position übt seit Januar 2021 Simone Lochner aus.

Aufgrund des Ausscheidens von Hannah Wörz war die Geschäftsstelle ab August 2020 bis zum Januar 2021 unbesetzt. Ab Januar 2021 hat Simone Lochner die Aufgaben der Geschäftsstelle übernommen.

## 7 Erfolge

Im Berichtszeitraum ist als Erfolg hervorzuheben, dass die im Hinblick auf das geplante Kongresszentrum in der Bahnstadt uneindeutige Haltestellenbezeichnung „Kongresshaus“ auf Initiative des Fahrgastbeirats in die üblichere Bezeichnung „Stadhalle“ umbenannt wurde (hierzu auch <https://blog.rnv-online.de/der-neue-name/>).

## 8 Ausblick

In das Jahr 2020 fiel das **10-jährige Jubiläum** des Fahrgastbeirats. Aufgrund der aktuellen Lage wurden die Feierlichkeiten hierzu bis auf weiteres verschoben. Geplant ist eine öffentlichkeitswirksame Veranstaltung.

Daneben wird der Fahrgastbeirat beim **Bürgerfest** am 16.01.2022 mit einem Stand vertreten sein.

Im Jahr 2022 wird eine **Neubesetzung** des Fahrgastbeirats erfolgen.

Es bleibt unverändert Wunsch und Ziel des Fahrgastbeirats, zur **besseren Beratung des Gemeinderats** – analog zu anderen beratenden kommunalen Gremien – bei ÖPNV-relevanten Vorlagen in den **Gremienlauf** eingebunden zu werden.